

12.1 „meine INNUNG.digital und Website – ein Update“

Der 1. April 2025 war ein digitaler Meilenstein der Kfz-Innung Schwaben. An diesem Tag bekam unsere Website ein neues Aussehen und unsere digitale Community „meine INNUNG.digital“ ging an den Start.

Was hat sich geändert?

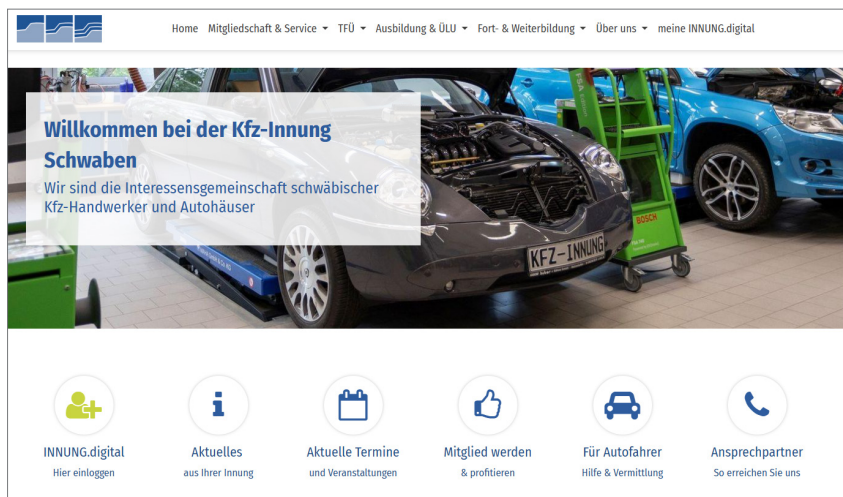
- die Website hat ein frisches und modernes Aussehen
- sie ist benutzerfreundlicher gestaltet
- die Inhalte sind aktuell und strukturiert
- Inhalte, die Sie früher im internen Mitgliederbereich gefunden haben, stehen Ihnen nun in „meine INNUNG.digital“ zur Verfügung.

Sie haben noch keinen Zugang zur neuen digitalen Community? Bitte wenden Sie sich an:

kundenmanagement@kfz-innung-schwaben.de,
wenn Sie

- Inhaber oder Geschäftsführer sind
- einen Technik-Zugang benötigen,

ausbildung@kfz-innung-schwaben.de,
wenn Sie betrieblicher Ausbilder sind.



Weitere Details und einen
Leitfaden zur Nutzung finden Sie
[auf unserer Website >>](#)

Kfz-Innung Schwaben

Robert-Bosch-Straße 1 • 86167 Augsburg
Telefon: 08 21 / 74 94 6-0 • Fax: 08 21 / 74 94 6-66
Email: info@kfz-innung-schwaben.de

Web: www.kfz-innung-schwaben.de • **zum Impressum**

12.2 Umfrage zum Geschäftsklima im bayerischen Kfz-Gewerbe

Wir starten wieder unsere Umfrage zum Geschäftsklima im bayerischen Kraftfahrzeuggewerbe. Wie entwickeln sich Ihre Umsätze im Fahrzeughandel? Wie ist die Auslastung in der Werkstatt? Wo liegen die größten Herausforderungen in Ausbildung, Fachkräftesicherung und technischer Transformation? Und was braucht es aus Ihrer Sicht für eine zukunftsfähige Entwicklung unseres Handwerks? Sie helfen uns mit Ihrer Teilnahme, ein realistisches und differenziertes Bild der Lage im bayerischen Kfz-Gewerbe zu zeichnen. Ihre Rückmeldungen sind eine wichtige Grundlage, um die Anliegen unserer Betriebe ge-

zielt gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit zu vertreten – faktenbasiert und praxisnah.

Im Rahmen unserer Initiative „**Bürokratie abbauen – jetzt**“ haben wir die Umfrage um einen neuen Fragenblock ergänzt. Ziel ist es, Ihre Erfahrungen mit Verwaltungsaufwand, Förderanträgen, Prüfpflichten und Dokumentationsvorgaben strukturiert zu erfassen – und daraus konkrete Forderungen zur Entlastung des Mittelstands abzuleiten.

Darüber hinaus greifen wir weitere aktuelle Themen auf – darunter fahrzeuggenerierte Fahrzeugda-

ten, Batteriediagnose, Smart Grid, Digitalisierung und Investitionen in Zukunftstechnologien.

Die Umfrage nimmt nur wenige Minuten in Anspruch und die Erfassung der Daten erfolgt anonym.

Sie können über nachfolgenden Link bis 5. August teilnehmen:

<https://www.umfrageonline.com/s/Juli-Aug2025>

Die Ergebnisse finden Sie wie gewohnt zeitnah in der INNUNG kompakt oder in der digitalen Community meine INNUNG.digital.

12.3 Rechtliche Einordnung von Gewährleistungsansprüchen bei Betriebsende

Wird ein Betrieb aufgegeben oder verkauft, kann sich die Frage stellen, wie mögliche Gewährleistungsansprüche für den

bisherigen Inhaber oder gegebenenfalls den Betriebsnachfolger rechtlich einzuordnen sind. Eine Übersicht dazu bietet eine kurze

Broschüre des ZDH. Diese erhalten Sie als **Download** bei Ihrer Innung.

12.4 Neue Förderkredite der KfW für Digitalisierung und Innovation verfügbar

Ab sofort bietet die KfW neue ERP-Förderkredite für Digitalisierungs- und Innovationsprojekte in kleineren und mittleren Unternehmen an (bis 500 Millionen Euro Jahresgruppenumsatz).

Die Förderung ist jeweils in drei Stufen unterteilt und **richtet sich nach dem Digitalisierungs- bzw. Innovationsgrad des Projekts:**

- **„Basisförderung“** für einfache Digitalisierungsvorhaben oder Produkt- bzw. Prozessinnovationen: Förderfähig sind hier im Bereich Digitalisierung zum Beispiel Hard- und Software oder die Umstellung auf Cloud-technologie. Der Kredithöchstbetrag liegt bei 7,5 Millionen Euro pro Vorhaben.

- **„LevelUp“** für anspruchsvolle Projekte mit einem höheren Digitalisierungs- oder Innovationsgrad.
- **„HighEnd“** für zukunftsweisende Vorhaben – beispielsweise im Bereich der Künstlichen Intelligenz – oder für große Projekte. In den beiden höheren Stufen können bis zu 25 Millionen Euro pro Vorhaben beantragt werden.

Mit jeder Stufe steigen die Zinsvergünstigungen und ab der zweiten Stufe gibt es noch einen zusätzlichen Zuschuss von 3 Prozent, bzw. 5 Prozent in Stufe drei, des ausgezahlten Kreditbetrags, jeweils bis max. 200.000 Euro. Die Antragsstellung für den Zuschuss erfolgt zusammen mit dem Kredit oder innerhalb von drei Monaten

danach bei der Hausbank. Neu ist auch der **„KfW Digitalisierungs-Check“**. Dieser unterstützt Unternehmen dabei ihren Digitalisierungsstand zu ermitteln und daraus gezielt Maßnahmen abzuleiten. Für die Basisförderung ist die Durchführung des Checks eine Voraussetzung.

Für weitere Informationen zu den Programmen folgen Sie dem Link: [Förderung für Innovation und Digitalisierung im Unternehmen | KfW >>](#)

Den Digitalisierungs-Check findet man hier: www.kfw.de/digitalisierungs-check

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne auch die betriebswirtschaftliche Beratung Ihrer Kfz-Innung zur Verfügung.

The advertisement features a young woman with blonde hair and a black beanie, wearing a denim jacket, standing against a textured grey wall. In the top left corner is the logo of the 'KRAFTFAHRZEUG GEWERBE Meisterbetriebe der Kfz-Innung Bayern'. Overlaid on the right side are three slanted text boxes: 'Das beste Werkzeug?' in white on a blue background, 'Ein starkes Team.' in white on a blue background, and 'Ich werde Kfz-Mechatronikerin.' in black on a yellow background. In the bottom left corner, there is a green arrow icon pointing right, followed by the text 'Bewirb dich jetzt in deiner Nähe auf kfw-ausbildung-bayern.de'.